

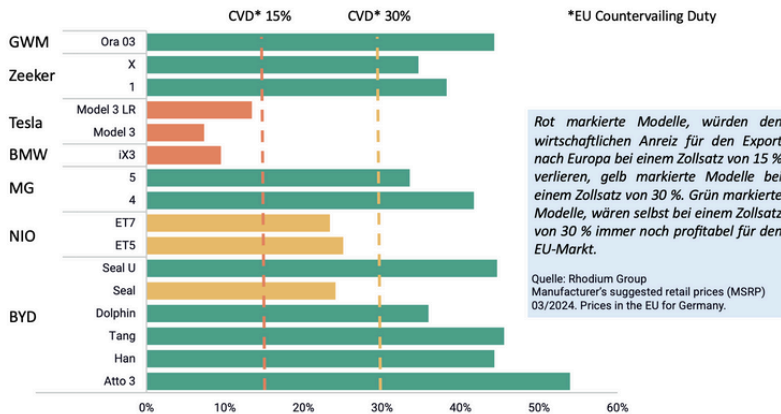


CHINA UPDATE

MAI | 2024

Gewinnspanne in der EU für in China ansässige NEV Hersteller

(basierend auf den Preisen in Deutschland u. China; Angaben in Prozent)



STRAFZÖLLE

Die Ankündigung der **US-Regierung**, **chinesische NEVs** mit einem **100%igen Strafzoll** zu belegen, könnte die EU zu ähnlichen Maßnahmen bewegen. Dies trotz der Warnungen des Bundesverkehrsministers, führender deutscher Automobilhersteller und des VDA.

Eine **Studie der Rhodium Group** zeigt, dass Strafzölle von **15-30%** einigen chinesischen Herstellern weiterhin solide Gewinnmargen ermöglichen würden, während westliche Hersteller die in China für den EU Markt produzieren stark betroffen wären.

Abschreckende Zölle müssten zwischen **40-50%** liegen, besonders für vertikal integrierte Hersteller wie **BYD**. Eine Umsetzung solcher Zölle galt bisher als unwahrscheinlich. Alternativ könnten politische Entscheidungsträger auf umweltbezogene oder nationale Sicherheitsbeschränkungen setzen, um die europäische Automobilindustrie zu schützen.

- [Rhodium Group: Ain't No Duty High Enough](#)
- [Wilson Center: 360° View of New Tariffs](#)
- [Energy and Trade Implications of Tariffs on Chinese Imports \(CSIS\)](#)
- [Rhodium Group: US-China Trade War, Vol. 2](#)

(2)

THEMEN

GESCHÄFTSKLIMA

Die **Europäische Handelskammer in China** hat ihren **Geschäftsklima-Bericht 2024** veröffentlicht, der ein **düsteres Bild** für europäische Unternehmen **2024** in China zeichnet. **44 %** der Unternehmen sind pessimistisch bezüglich ihrer Rentabilität in den nächsten zwei Jahren. Strukturelle Probleme und regulatorische Hindernisse belasten weiterhin. **52 %** der Unternehmen planen Kostensenkungen, **26 %** erwägen Personalabbau, und **13 %** verlagern Investitionen aus China. Nur **42 %** planen eine Geschäftsausweitung, der niedrigste Wert bisher. **Jens Eskelund, Präsident der EU-Handelskammer**, fordert konkrete Maßnahmen der chinesischen Regierung zur Wiederherstellung des Anlegervertrauens.

- [CONFIDENCE SURVEY 2024](#)
- [Jens Eskelund on EU Firms Business Sentiment in China](#)

3. PLENUM IM JULI

Das **Dritte Plenum des Zentralkomitees der KP Chinas** für **Wirtschaftsplanung** findet im Juli statt. Es legt politische Richtlinien fest und ist angesichts aktueller Herausforderungen besonders bedeutsam für wirtschaftliche Reformen und Initiativen. [How China's third plenums have reshaped its economy - and what to expect this year \(SCMP\)](#)



CHINA UPDATE

MAI | 2024

Innovationsreport 2024 - Auszug zur Automobilindustrie

Chancen und Herausforderungen deutscher Unternehmen in China im Bereich **Innovation, Übernahme neuer Technologien und Best Practices**. Das sagen die deutschen Unternehmen aus der Automobilindustrie (%)

- 91%** Der Unternehmen sehen Produktinnovationen als den wichtigsten Erfolgsfaktor im chinesischen Markt an.
- 70%** Wollen ihre Innovationsfähigkeit über strategische Partnerschaften mit Universitäten, Zulieferern oder Kunden in China steigern.
- 66%** Sehen Kooperationsmöglichkeiten mit lokalen Partnern als wesentlichen Vorteil von lokaler Innovationsarbeit an.
- 61%** Geben an, dass deutsche F&E-Teams für die Markteinführung länger brauchen als die lokalen Konkurrenten.
- 55%** Wollen mehr F&E in China „in China for China“

(Quelle: AHK 04/2024)

BEIJING AUTO SHOW

Die "**Beijing Auto Show 2024**" hat erneut gezeigt, dass Chinas Autoindustrie bei der Produktion von **Elektroautos (NEV)** führend ist, nicht nur wegen un-fairer Marktbedingungen, sondern aufgrund einer anderen Denkweise.

Chinesische Unternehmen passen sich schnell an lokale Märkte an und fokussieren sich auf **zukunftsrelevante Themen** wie Benutzeroberfläche und Konnektivität. Auffällig war die Zusammenarbeit mit chinesischen Firmen, mit dem Ziel der intelligenten Vernetzung von Autos, die in China zunehmend als "dritter Raum" neben Büro und Wohnung gesehen werden.

Der **AHK-Innovationsreport 2024** bietet Einblicke, wie deutsche Automobilunternehmen die Lage einschätzen und den Herausforderungen des chinesischen Marktes und des Wettbewerbs begegnen wollen.

- [Warum Chinas Autobauer die deutsche Konkurrenz abhängen \(Welt\)](#)
- [AHK Innovation Report 2024: Excerpt on the Automotive Industry](#)

THEMEN

VISA-FREI AUCH 2025

Die Volksrepublik China verlängert **visafreie Reisen** in ihr Land für Bürger aus Deutschland und elf weiterer Staaten. Die visafreie Einreise gilt für berufliche, private und touristische Reiseanlässe bis zu **15 Tagen Aufenthalt** und läuft bis **31.12.2025**.

COMAC HÖHENFLUG !?

Chinas Bestreben, das **Duopol** von **Airbus** und **Boeing** zu durchbrechen, wurde durch Großbestellungen von je 100 **C919**-Flugzeugen bei **China Southern** und **Air China** gestärkt.

Der von **COMAC** hergestellte Twinjet tritt gegen den Airbus A320 und Boeing 737 an und bietet kürzere Lieferzeiten. Allerdings stammen 40 % der Komponenten, insbesondere die Triebwerke noch aus dem Ausland, was zu Lieferengpässen führen könnte. Bisher wird die C919 nur von **China Eastern** auf Inlandsrouten eingesetzt, aber COMAC zielt auf den südost-asiatischen Markt ab.

- [China's New Plane Wins Two Big Orders: Should Airbus and Boeing Be Worried?](#)
- [China's COMAC will not rock Airbus-Boeing boat for now, but it's a matter of time](#)
- [China begins work on new C939 widebody jet, going bigger and bolder after C919's](#)



Dirk Müller
SHANGHAI



+86 133 91117352

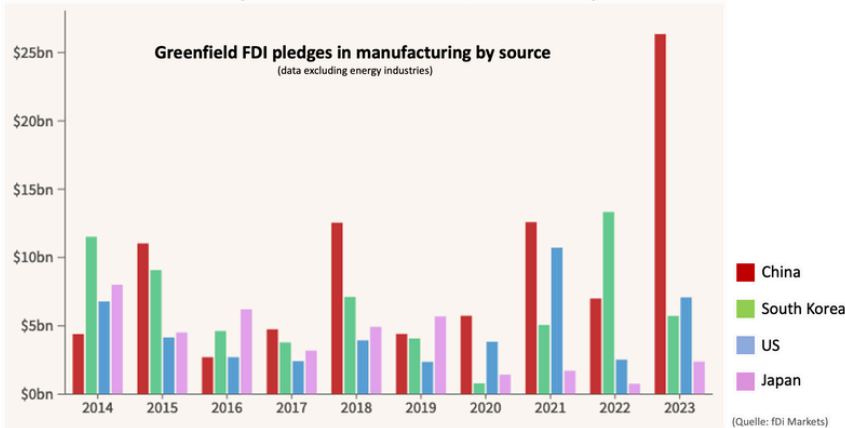
info@dirkmuller-sh.com

www.dirkmuller-sh.com

CHINA UPDATE

MAI | 2024

Manufacturing investment in ASEAN
from China was over triple that from South Korea, the US and Japan in 2023



ASEAN FDI

Produktionsinvestitionen in den **ASEAN-Verbund** erleben einen erheblichen Boom, wobei der **Zehn-Länder-Block mit über 660 Millionen Menschen** von China+1-Diversifizierungsstrategien profitiert.

ASEAN hat sich als bevorzugtes Ziel für Fertigungsinvestitionen von **OECD-Investoren** etabliert und China in dieser Hinsicht überholt.

Doch nicht nur westliche Unternehmen haben ihre Investitionen in ASEAN erhöht; **ein Drittel der FDI** im Jahr 2023 stammt **aus China** selbst.

Angesichts der starken diplomatischen Beziehungen Chinas zu den ASEAN-Regierungen und der großen chinesischen Diaspora in den ASEAN-Ländern ist dieser Trend nicht überraschend. Diese Investitionen spiegeln Chinas Strategie wider, eine bedeutende regionale Präsenz aufzubauen.

[ASEAN overtakes China for manufacturing FDI](#)

Dirk Müller VBU Partner Shanghai

[Zum China Update LinkedIn Newsletter 05/2024](#)

THEMEN

BATTERIE RECYCLING

In **China** müssen alle Taxis – elektrisch oder nicht – nach acht Jahren oder 600.000 Kilometern verschrottet werden, um die Sicherheit zu gewährleisten und Innovation zu fördern. Elektrobusse haben eine Lebensdauer von 13 Jahren oder 400.000 Kilometern.

Die Behörden in Taiyuan (Shanxi) haben Unternehmen für das **Recycling** der **Autokarosserien** und die Entsorgung der **Altbatterien** benannt. Alte Batterien können andere Produkte mit Strom versorgen, doch ihr eigentlicher **Wert liegt in den Materialien** wie **Lithium, Kobalt** und **Nickel**, die bis zu 1.700 US-Dollar pro Batterie wert sind.

[How China is building the next big green industry](#)

KEIN DECOUPLING

Das **Allianz Trade Global Survey 2024** zeigt, dass es keine Hinweise auf eine vollständige Abkopplung von China gibt. Über ein Drittel der Befragten plant, ihre Präsenz in China auszubauen. **Anzeichen für Diversifizierung** gibt es dennoch: deutsche, französische u. US-Unternehmen erwarten, dass ihre Präsenz in China einen geringeren Anteil an ihren globalen Lieferketteninvestitionen ausmachen wird, insbesondere zugunsten der **ASEAN-Staaten**.

[Allianz Trade Global Survey 2024](#)